



## 17. Woche im Jahreskreis 26.07. – 03.08.2025

**Gebetsanliegen des Hl. Vaters:** Beten wir, dass die Gesellschaften, in denen das Zusammenleben zunehmend schwerfällt, nicht der Versuchung der Konfrontation auf ethnischer, politischer, religiöser oder ideologischer Basis liegen.

**Ewiges Licht:** Gependet von Franziska Löffler

Samstag 26. Juli Hl. Joachim & hl. Anna	<b>18.30 Rosenkranzgebet</b> <b>19.00 Wort-Gottes-Feier &amp; Fahrzeugsegnung</b> <u>Christophorus Sammlung</u>
<b>17. Sonntag im Jahreskreis</b> <b>27. Juli</b> Christophorus Sonntag	<b>08.45 Pfarrgottesdienst &amp; Fahrzeugsegnung</b> Für †Bruder Reinhard Harrauer zum Geburtstag Roswitha Bichler für †Eltern & Brüder Für die Verstorbenen der Familie Löffler 30/75/142 <u>Christophorus Sammlung</u> (10.00 h Gottesdienst in Rohrbach)
Montag 28. Juli	<b>09.30 Wort-Gottes-Feier im Landespflegeheim</b>
Dienstag 29. Juli	
Mittwoch 30. Juli	
Donnerstag 31. Juli Hl. Ignatius v. Loyola	
Freitag 01. August Hl. Alfons Maria v. Liguori	
Samstag 02. August	<b>18.30 Rosenkranzgebet</b> <b>19.00 Vorabendgottesdienst</b> Margit Gassner für die † der Familie Polacek /Lackner 180 <u>Außensammlung für die Pfarrkirche</u>
<b>18. Sonntag im Jahreskreis</b> <b>03. August</b>	<b>08.45 Pfarrgottesdienst</b> (10.00 h Gottesdienst in Rohrbach) Für †Dr. Steindl Für †Eltern Theresia & Anton Renz Für †Gatten & Vater Johann Reischer 157/175/186 <u>Außensammlung für die Pfarrkirche</u>

### 17. Sonntag im Jahreskreis 27. Juli Lesejahr C

1. Lesung: Genesis 18,20-32
2. Lesung: Kolosser 2,12 - 14

**Evangelium: Lukas 11,1 – 13**

*Da sagte er zu ihnen: Wenn ihr betet, so sprecht: Vater, geheiligt werde dein Name. Dein Reich komme. Gib uns täglich das Brot, das wir brauchen! Und erlass uns unsere Sünden; denn auch wir erlassen jedem, was er uns schuldig ist. Und führe uns nicht in Versuchung!*

\* **Vorankündigung:** Wir feiern unser Pfarrfest am 10. August, deshalb ist der Gottesdienst um 09.00 Uhr.

**Bibelwort: Lukas 11,1 – 13**  
**Bittet und es wird euch gegeben.**

*Ja, es wird uns gegeben. Jesus sagt aber nicht, was uns gegeben wird. Wird uns das Erbetene gegeben? Oder ist das Erbetene vielleicht etwas, was uns schaden wird – und deswegen bekommen wir es nicht? Schon zu Jesu Zeiten werden die Menschen gefragt haben, wie es sich denn mit dem Beten so verhält. Sollen wir bitten? Bekommen wir? Und was bekommen wir?*

*Wir können nie in Gottes Karten schauen. Ich habe schon beides erlebt. Ich habe bekommen, was ich wollte. Ich habe nicht bekommen, was ich wollte. Und ich habe nicht bekommen und war kurz darauf heilfroh, nicht bekommen zu haben. Beten ist Wünschen, ja. Aber es ist viel mehr und auch anderes. Beten ist zuerst immer ein Anerkennen: Ich bin nicht Frau oder Herr meines Lebens; ich bin Kind eines Größeren. Unser Bitten muss immer durch diese Tür: das Anerkennen des Größeren, der uns Mutter und Vater ist. Und auch, wenn wir genau wissen, dass Beten kein Wunschkonzert ist, verhalten wir uns oft so, wenn wir ehrlich sind: Bitte, Gott, gib uns doch ... Bitte, Gott, mach doch, dass ... Das dürfen wir, natürlich. Gott wird lächeln. Aber dann wird er erwarten, dass wir es besser wissen und sagen: ... aber nicht mein, sondern dein Wille geschehe. Darum lehrt uns Jesus beten. Damit wir anerkennen: Gott ist die Macht der Welt.*

*Michael Becker*

## Sprechstunden von Pfarrer

**P. Josef :**

Samstag nach der  
Vorabendmesse  
oder nach telefonischer  
Terminvereinbarung.

## Kanzleistunden

**im Sommer**

**Dienstag, 13.00 – 15.00**

**Freitag, 08.00 – 12.00**

**Für dringende  
seelsorgliche Notfälle:  
0664/80181223**

## Beichtgelegenheit

nach Vereinbarung

## Kontaktdaten

Adresse:

*Feldgasse 36*

*3170 Hainfeld*

Telefon:

*02764 2322*

E-Mail:

[hainfeld@dsp.at](mailto:hainfeld@dsp.at)

Internet:

[www.pfarre-hainfeld.at](http://www.pfarre-hainfeld.at)

**Falls eine Seelenmesse  
stattfindet, entfällt an diesem  
Tag die Abendmesse.**